

**RS OGH 1954/2/3 20b839/53,
10b522/56, 60b192/64, 50b176/67,
70b114/72, 10b538/88, 10b582/89,
70b507/**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.02.1954

Norm

EheG §49 Ca

EheG §50

Rechtssatz

Wird nur ein Scheidungsbegehren nach § 49 EheG gestellt, nicht aber gleichzeitig, wenn auch nur hilfsweise, ein solches nach § 50 EheG und liegen lediglich die Voraussetzungen für letzteren Ehescheidungsgrund vor, so ist das Klagebegehren abzuweisen.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 839/53
Entscheidungstext OGH 03.02.1954 2 Ob 839/53
Veröff: SZ 27/23
- 1 Ob 522/56
Entscheidungstext OGH 10.10.1956 1 Ob 522/56
- 6 Ob 192/64
Entscheidungstext OGH 13.07.1964 6 Ob 192/64
- 5 Ob 176/67
Entscheidungstext OGH 15.11.1967 5 Ob 176/67
Veröff: EFSlg 8558
- 7 Ob 114/72
Entscheidungstext OGH 10.05.1972 7 Ob 114/72
Beisatz: Hat der Kläger ausdrücklich die Scheidung der Ehe aus dem Verschulden der Beklagten beantragt, so schließt dies eine Scheidung der Ehe nach § 50 EheG aus. Für Umstände, die - weil sie bei Vorliegen zur Klagsabweisung führen müssen - eheerhaltend sind, gilt der Untersuchungsgrundsatz. Das Gericht hat daher im Verfahren über eine Scheidungsklage nach § 49 EheG bei Vorhandensein ausreichender Indizien von Amts wegen zu untersuchen, ob das Verhalten der beklagten Partei auf einer geistigen Störung im Sinne des § 50 EheG beruht. (T1)
- 1 Ob 538/88
Entscheidungstext OGH 16.03.1988 1 Ob 538/88
- 1 Ob 582/89
Entscheidungstext OGH 24.05.1989 1 Ob 582/89
Vgl; Beis wie T1 nur: Hat der Kläger ausdrücklich die Scheidung der Ehe aus dem Verschulden der Beklagten beantragt, so schließt dies eine Scheidung der Ehe nach § 50 EheG aus. (T2)
- 7 Ob 507/91
Entscheidungstext OGH 10.01.1991 7 Ob 507/91

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1954:RS0056437

Dokumentnummer

JJR_19540203_OGH0002_0020OB00839_5300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at